

Das SMWK stellt ein!

mach-was-wichtiges.de



Kennziffer:
1-0321/142/23

Ort:
Dresden

Bewerbungsfrist:
28. Oktober 2024

unbefristet

Sachbearbeiterstelle (m/w/d) in der Abteilung 4 (Forschung)

im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen



Über uns

Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus befasst sich mit dem gesellschaftlichen Leben im Freistaat Sachsen unter anderem in den Bereichen Hochschule, Wissenschaft und Forschung. Darüber hinaus verfügt das Ministerium über einen eigenständigen Geschäftsbereich für die Themen Kultur und Tourismus. Weitere Informationen zum SMWK finden Sie auf unserer [Website](#).

Ihr Einsatz erfolgt in unserer Forschungsabteilung, genauer im Referat 41 Grundsatzangelegenheiten sowie in der Stabsstelle Großforschungszentren und CASUS (GFC). Zum Zuständigkeitsbereich des Referates Grundsatzangelegenheiten Forschung gehören Be- bzw. Erarbeitung von Forschungsstrategien, projektbezogener Förderprogramme für die Grundlagenforschung und die anwendungsnahe Forschung sowie Projekte mit Forschungsbezug in den Strukturwandel-Regionen. Die Stabsstelle GFC koordiniert für den Freistaat Sachsen die Gründung und den Aufbau des „Center for the Transformation of Chemistry“ (CTC) sowie des „Deutschen Zentrums für Astrophysik“ (DZA). Zudem ist sie verantwortlich für die Etablierung des „Center for Advanced Systems Understanding“ (CASUS) in Görlitz.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in folgenden Aufgabenbereichen:

Forschungspolitische Grundsatzaufgaben:

- Mitwirkung an der Umsetzung forschungspolitischer Aktivitäten und Initiativen im Zusammenhang dem „Weißbuch Forschung“ sowie an Strategie- und Strategieumsetzungsprozessen (z. B. Masterplan Energie, Innovationsstrategie, KI-Strategie, Digitalisierungsstrategie u. a.)

- Konzipierung und Umsetzung von Abfragen und Erstellung von Statistiken in den Bereichen Forschung und Transfer
- Mitwirkung an Initiativen zum Forschungsdatenmanagement bzw. zur Forschungsdateninfrastruktur

Forschungspolitische Angelegenheiten des Strukturwandels:

- Maßnahmenbewertung, -vorbereitung und -begleitung in Bezug auf Strukturwandel-Projekte mit forschungspolitischen Inhalten, inkl. fachlicher und organisatorischer Koordinierungsaufgaben und Netzwerkarbeit
- Bearbeitung von Angelegenheiten im Zuge des organisatorischen, rechtlichen und infrastrukturellen Auf- und Ausbaus der Großforschungszentren, insbesondere haushalts- und zuwendungsrechtlicher Art
- Mitwirkung und Unterstützung bei Prüfungs- und Entscheidungsverfahren für den Aufbau und die Etablierung von Forschungsinfrastrukturen



Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (Rahmenarbeitszeit von 06:00 Uhr bis 21:00 Uhr) und Zertifikat „audit berufundfamilie“
- eine Vollzeitbeschäftigung mit 40 Wochenstunden oder die Möglichkeit zur Arbeit in Teilzeit
- Möglichkeiten zur Mobilen Arbeit (Homeoffice oder Telearbeit)
- 30 Tage Erholungsurlaub bei 5-Tage-Woche
- für Beschäftigte die betriebliche Altersvorsorge der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Leistungsanreize entsprechend den geltenden Vorschriften
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Inhouse-Schulungsangebote
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- das Angebot eines Jobtickets oder Deutschland-Jobtickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen



Vergütung

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten **in Entgeltgruppe 10** nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (**TV-L**).



Sie bringen mit

- eine abgeschlossene Laufbahnausbildung für die erste Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 in der Fachrichtung **Allgemeine Verwaltung** oder **Finanz- oder Steuerverwaltung** mit dem Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt(in), Diplom-Finanzwirt(in) bzw. Bachelor of Laws (FH) oder
- ein Abschluss als Bachelor of Arts (BA) bzw. Diplom-Betriebswirt(in) (BA) im Studienfach **Public Management** oder
- ein mit einem Bachelor- oder diesem entsprechenden Diplomgrad (FH/BA) abgeschlossenen Hochschulstudiengang in den Studienbereichen **Verwaltungs-, Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften** oder im **Ingenieurwesen** oder
- ein erfolgreicher Abschluss als **Verwaltungsfachwirt(in)** und
- fließende Sprachkenntnisse (mind. B2) der deutschen Sprache (sofern nicht Muttersprache, Nachweis erforderlich)

Einen sicheren Umgang mit MS-Office-Standardsoftware setzen wir voraus.

Wir erwarten von Ihnen zudem eine selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise, ein hohes Maß an Engagement, Organisationsgeschick und Verantwortungsbewusstsein, sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie eine hohe Teamfähigkeit. Sie teilen mit uns die Freude am Umgang mit wissenschaftlichen Fragestellungen.



Von Vorteil sind

- Berufserfahrung in der Landesverwaltung oder wissenschaftlichen Institutionen
- anwendungsbereite Kenntnisse im Zuwendungsrecht
- anwendungsbereite Kenntnisse im Haushaltsrecht
- Erfahrungen in der Anwendung des Vergaberechts



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, insbesondere auch von Frauen, unter der Kennziffer 1-0321/142/23 als PDF-Datei per E-Mail an personal@smwk.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Die Bewerbungsunterlagen umfassen insbesondere nachfolgende Dokumente:

- ein Anschreiben bzw. ein Motivationsschreiben mit Bezug zur Stelle
- einen Lebenslauf
- relevante Abschlusszeugnisse (insbes. zum Studium)
- bei Vorliegen eines ausländischen Hochschulabschlusses ist die Vorlage einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) erforderlich
- Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen
- Nachweis bei Vorliegen einer Gleichstellung/Schwerbehinderung.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Campo, Telefon 0351 564-61414, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.